



Diese beiden Schülerinnen versuchten sich am Malen mit Zuckerkreide.

Foto: OVS Hadersdorf

## Zuckerkreide und Topfenteig

Die Volksschule Hadersdorf hat heuer wieder die Ateliertage abgehalten

Die Schüler der Offenen Volksschule Hadersdorf konnten heuer wieder in zehn verschiedenen Ateliers ihre Begabungen fördern und Interesse für Neues entdecken.

(lex.) Das ganze Schulhaus an der Hauptstraße 70 und auch einige Räumlichkeiten der benachbarten Sportmittelschule verwandelten sich einen Tag lang in einen großen Stationenbetrieb. Jede Station hatte etwas anderes zu bieten: vom Malen mit Zuckerkreide und Farbschleuder

über das Singen lustiger Frühlingslieder, das Kennenlernen chinesischer Schriftzeichen, physikalische Experimente, das Erzeugen von Osterprodukten bis hin zum Backen von Kipferln. Jedes Atelier hatte somit ein spezielles Programm zu bieten.

### Erweitern des Horizonts

„An diesem Tag geht es nicht unbedingt um das Erlernen abzuprüfender Inhalte, sondern um das Erweitern des kindlichen Horizonts“, berichtet die Lehrerin Elisabeth Oellerer. „Denn: Haben Sie gewusst, wie ein Va-

kuum entsteht oder dass man aus Zeitungspapier einen Tennisschläger basteln kann, der so belastbar ist, dass man mit ihm wirklich spielen kann? Oder wussten Sie, dass man mit Kreide, die einige Minuten in Zuckerwasser einlegt, grelle Farben malen kann?“

### Wiederholung im Herbst?

Die Schüler waren auf jeden Fall begeistert bei der Sache und freuen sich schon auf den nächsten Ateliertag, der diesmal vielleicht schon im Herbst eine Wiederholung findet.

### > bZ - Leserbriefe

#### Gusto auf's Radfahren zum Thema „Mit dem Bike durch Penzing“ aus der bZ 15/2011

Vielen Dank für diesen Artikel. Macht gleich Gusto, eine dieser Strecken zu probieren. Aber auch wer kein Mountainbike hat oder mit kleineren Kindern unterwegs ist, ist in Penzing gut aufgehoben: Einfach die Runde Wienflussradweg bis Hadersdorf oder etwas weiter Purkersdorf und zurück entlang des Lainzer Tiergartens und der Auhofstraße auf dem Wientalradweg ausprobieren.

Auch der Wienflussradweg westwärts über Purkersdorf bis zum Wienerwaldsee ist eine Strecke ganz ohne Steigungen. Die kurze Runde bei den Wienfluss Retentionsbecken, Abfahrt Wolf in der Au, ist auch zu empfehlen.

Oder die „Vierhügeltour“: Abfahrt Brauhausbrücke nach Norden in die Bujattigasse, dann links über den Wolfersberg, rechts hinunter wieder ins Halterbachtal, über die Forstschulsiedlung nach Hadersdorf und dort den Buchberg und den Mühlberg mitnehmen.

Peter Bals  
meinbezirk.at

redaktion@bezirkszeitung.at

Mein Bezirk.  
Meine Zeitung.



### > Wiens Straßennamen

## 14., Kunersdorf-gasse

### Erinnerung an Schlacht gegen Preußen in Kunersdorf

Zwischen Postgasse und Bahnstraße verläuft die Kunersdorfgasse. Ihr Name erinnert an die Schlacht bei Kunersdorf (1759), in der die vereinten Truppen von Österreich und Russland über Friedrich II. von Preußen siegten. Seit 1962 hat die Gasse ihren heutigen Namen.

**Buchtip:**  
Lexikon der Wiener Straßennamen von Peter Autengruber; Pichler Verlag (19,95 Euro)  
Infos: [www.styria-books.at](http://www.styria-books.at)



## Wintergärten, Eingangsverbauten



Pergolaeindeckungen (Makrolon)

[www.alubau-probst.at](http://www.alubau-probst.at) Foto: Probst

Keine Vertreter, keine Anzahlung - Ihr ehrlicher Partner. Eigene Erzeugung und die seit über 30 Jahren bewährte, persönliche Beratung durch Hrn. Probst und Hrn. Ing. Prem garantieren zufriedene Kunden. Individuelle Maßanfertigungen nach Ihren Wünschen sowie erforderliche Baumeisterarbeiten bei Alubau Probst, 1220 Wien, Obachg. 36, Tel.: 01/2596541 od. 2384 Breitenfurt/Ost, Tel.: 02239/4601. Werbung